

Ort	Gemeindesaal von St. Markus	
Datum/Uhrzeit	21.10.2020	18:00 - 20:00 Uhr
Protokoll-Nr.	06/2020	
Protokollführer	Marja Glage	
Teilnehmer	Beiratsvertreter/-innen, Lara Schneider und Timo Szuczynski (Stadtplanungsamt), Jan Thielmann (ProjektStadt)	
Gäste	Yasmine Ikradine (Stadtteilbotschafterin für Nied), Lukas Sünder (Polytechnische Gesellschaft), Christiane Alt (Bewohnerin), Ulrich Kaps (Frankfurter Verband)	
Entschuldigt	Torsten Bartels, Mahmut Gayretli, Hauke Hummel, Edgar Lühn, Dr. Annika Scharbert, Stefan Jung	

Nachfolgende Punkte wurden besprochen:

Gegenstand Maßnahme Top	Zuständig	Termin
Top 1: Begrüßung Es werden die neuen Mitglieder Frau Dr. Andrea Lehr (ABG Frankfurt Holding, Vertreterin der Wohnungswirtschaft), Oliver Helpap (Bewohnervertreter Nied-Ost), Torsten Gleich (Bewohnervertreter Nied-Nord) begrüßt. Zusammen mit der entschuldigten Frau Dr. Annika Scharbert (Bewohnervertreterin Nied-Ost) ist der Beirat damit wieder vollzählig.		
Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit Beschlussfähigkeit wird festgestellt. 19 Mitglieder sind anwesend.		
Top 3: Tagesordnung Ist genehmigt.		
Top 4 Genehmigung des Protokolls vom 17.08.2020 Ist genehmigt.		
Top 5 Wahl einer/s neuen stellvertretenden Beiratsvorsitzenden Herr Torsten Gleich stellt sich zur Wahl. Er wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an. Der Beirat dankt Herrn Gleich für sein Engagement und wünschen ihm für seine Aufgaben alles Gute.		
Top 6 Verfügungsfonds Frühlingslächeln , beantragt von Christiane Alt. Einstimmig angenommen. Weihnachtsmusik im Hof vom Frankfurter Verband (Ulrich Kaps). 18 Stimmen dafür. 1 Enthaltung. Umfrage zu Corona vom Heimat- und Geschichtsverein (Dieter Kruska). Einstimmig angenommen.		
Top 7 Berichte und Informationen Stadtteilbotschafterin für Nied. Wandgestaltung unter dem Thema „Multikulturalität“ Yasmine Ikradine ist die neue Stadtteilbotschafterin für Nied im Auftrag der Polytechnischen Gesellschaft. Sie stellt sich und ihre Projektidee für Nied vor. Gemeinsam mit Jugendlichen und allen anderen Interessierten möchte sie Nied mit dem Projekt „We Nied Art“ unansehnliche Hauswände kunstvoll gestalten. Gemeinsam mit ihrem Mentor,		

<p>Lukas Sünder und Christiane Alt (Bewohnerin Nied) hat sie Hauswände ausgesucht. In einem nächsten Schritt soll im Jugendhaus Nied ein Workshop mit Jugendlichen stattfinden. Im Jahr 2021 ist dann die Durchführung des Workshops für 13- bis 20-Jährige geplant. Dazu müssen noch die Genehmigungen von den Eigentümern eingeholt werden. Aus Versicherungsgründen wird der Caritasverband/das Quartiersmanagement die Projektträgerschaft übernehmen.</p> <p>Bericht der Bewohnervertreter*innen In allen Siedlungen fanden wieder Bewohner*innentreffen statt.</p> <p>In Alt-Nied fand ein internes Bewohner*innentreffen statt und ein Treffen zu dem Thema Baumpatenschaften mit dem Grünflächenamt.</p> <p>In Nied-Ost lud am 18.08.2020 eine engagierte Bewohner*innengruppe aus der Mumm-von-Schwarzenstein-Str. das Quartiersmanagement in die öffentliche angrenzenden Grünanlage ein. Themen: Dauerschallbelastung durch Nutzer*innen des Spielplatzes und der Parkanlage, Drogenkonsum, Befahrung der Fläche nachts mit Autos, Mofas, ständige Vermüllungen. Die Anwohner*innen beschwerten sich, dass sich bisher niemand verantwortlich gezeigt hat und sie in ihrem Wunsch nach Ruhe unterstützt. Diese Themen wurden auch auf einem der Bewohner*innentreffen besprochen und das weitere Vorgehen diskutiert.</p> <p>Das Quartiersmanagement hat eine Zusammenfassung aller bisher durchgeführten Treffen an den Beirat und die Bewohner*innen der Siedlungen verschickt. In allen Siedlungen wurden die Themen festgelegt, die in den nächsten Monaten im Team der Bewohner*innen, Bewohnervertreter*innen und Hauptamtlichen aus dem Projekt Soziale Stadt Nied prioritär bearbeitet werden sollen.</p> <p>Frau Rahimi und Frau Carabat konnten an ihren jeweiligen letzten Bewohner*innentreffen nicht teilnehmen. Sie haben allerdings Plakate und Postkarten verteilt. Sie merken an, wie schwierig es ist, das Projekt Soziale Stadt zu vermitteln und wie wichtig diese Treffen sind. Das Interesse sei nicht vorhanden und es sei schwierig, gute Überzeugungsarbeit zu leisten. Das wird von verschiedenen Beiratsvertreter*innen bestätigt.</p> <p>Bericht Quartiersmanagement Die Therese-Herger-Anlage soll klimafreundlicher gestaltet werden. Dazu fand am 20.08.2020 ein Anwohner*innentreffen mit Herrn Goldmann vom Grünflächenamt und Frau Schneider vom Stadtplanungsamt statt. Alle Themen der Anwohner wurden</p>		
---	--	--

	<p>aufgenommen. Mittelfristig wird eine Umgestaltung der Flächen angegangen.</p> <p>Eine Calisthenics-Anlage im Gallus wurde am 01.09.2020 von einem kleinen Expertenteam aus Nied, besteht aus einem Calisthenics-Sportler, einem sozialpädagogischen Mitarbeiter vom Jugendhaus Nied, einem Jugendlichen und dem Quartiersmanagement besichtigt. Daran anschließend wurden Empfehlungen für den Bau einer solchen Sportanlage formuliert und an das Grünflächenamt weitergeben. Sobald ein Entwurf vorliegt, sollen dieser den Interessierten und dem Beirat vorgestellt werden.</p>		
	<p>Top 8 Rückblick Frankfurt machen: “Stadtteilstadt Frankfurt”, 17.09.20. Frau Rahimi berichtet von der Veranstaltung in Griesheim, an der sie als Teil des Podiums teilnehmen konnte. Sie fand die Veranstaltung wegen der interessanten Beiträge sehr gut. Sie merkte aber auch hier an, dass die Veranstaltung besser besucht hätte sein können. Der Beirat dankt Frau Rahimi für ihre vorbildliche Teilnahme an der Veranstaltung.</p> <p>World Cleanup Day, 19.09.20. Herr Schuler von Winterfeld berichtet von der Veranstaltungsorganisation. 30 Menschen haben die Aktion unterstützt und bei gutem Wetter eine tolle und produktive Aktion bewerkstelligt. Der Beirat dankt Herrn Schuler von Winterfeld für die perfekt vorbereitete Aktion.</p>		
	<p>Top 9 Beratung Das Stadtplanungsamt und die Projektsteuerung stellen die Projektsteckbriefe des ISEK-Entwurfs vor. Aus Zeitgründen entschied der Beirat, die Präsentation der Projektsteckbriefe zu vertagen. Die Projektsteckbriefe werden im November der Öffentlichkeit präsentiert und können im Stadtteilbüro eingesehen werden.</p>		
	<p>Top 10: Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> - 28.10.2020: Treffen der institutionellen Vertreter*innen mit dem Quartiersmanagement - 21.11.2020: Eröffnung des Stadtteilbüros und Präsentation der Projektsteckbriefe aus dem ISEK-Entwurf - Nächste Beiratssitzung: 02.12.2020 		
	<p>Top 11: Verschiedenes Im ISEK sollen Fotos der Beiratsmitglieder veröffentlicht werden. Die Beiratsmitglieder können dort portraitiert werden. Das Quartiersmanagement wird eine Abfrage starten, wer fotografiert werden möchte.</p>		

Aufgestellt, Marja Glage, Quartiersmanagerin, 23.11.2020

Caritasverband Frankfurt e.V.